

LANDGANGSINFORMATIONEN FÜR DURBAN / SÜDAFRIKA

Durban liegt an der Ostküste Südafrikas in der Provinz *KwaZulu-Natal*. Der Name der Stadt erinnert an den britischen Kolonialbeamten *Sir Benjamin d'Urban*, dem damaligen Kap-Gouverneur. Heute wird sowohl für die Stadt, als auch für die Region immer öfter der Zulu-Name *eThekwini* genutzt. *KwaZulu-Natal* ist eine, für Südafrika typische Zusammensetzung aus lokalem und kolonialem Erbe. Der erste Teil bedeutet *„Heimat der Zulu“* und *Natal* leitet sich vom portugiesischen Wort für Weihnachten ab – dem Zeitpunkt, an dem die Portugiesen die Region entdeckten.

Durban ist ein bedeutender Wirtschaftsstandort. Der Hafen ist der größte Umschlagplatz Afrikas und spielt eine zentrale Rolle im internationalen Warenverkehr. Das subtropische Klima Durbans mit milden Wintern, warmen Sommern und über 300 Sonnentagen im Jahr macht die Stadt zu einem idealen Ziel für Strandurlauber und Wassersportler.

**Pier:** Nelson Mandela Cruise Terminal, 151 Mahatma Gandhi Rd, Point, Durban, 4001, Südafrika

**Tourist-Info:** Eine Touristen-Information befindet sich in der *uShaka Marine World*, etwa 1 km vom Terminal entfernt. Voraussichtlich geöffnet von 08:00 – 16:30 Uhr.

**Taxen:** Taxen stehen in der Regel gleich vor dem Terminal bereit. Die etwa 8 km lange Fahrt ins Zentrum kostet etwa 75 R und dauert ca. 10 Minuten – natürlich abhängig vom Verkehr.

**ÖPNV:** Die sogenannten *People Mover* sind günstige Alternativen zu Taxen. Die Beach Line fährt entlang der Küste bis zum Kings Park, die City Line geradewegs durch das Zentrum und die Circle Line bedient die äußeren Bereiche des Zentrums. Die Einzelfahrt kostet R5,50, ein Tagesticket R16.   
Die Busse verkehren täglich alle 15 Minuten von 05:00 – 22:00 Uhr.

**Währung:** Südafrikanischer Rand (ZAR / kurz R) | 1 € = ca. R20, R100 = ca. 5 € | Kartenzahlung verbreitet

**Sicherheitshinweise:**  
Nehmen Sie nur das für den Tag benötigte Geld mit, am besten zahlen Sie mit Karte.  
Tragen Sie keinen teuren und übermäßigen Schmuck auf Ihren Touren.  
Kameras/Videokameras/Handys außer Sichtweite halten und in der Handtasche/im Rucksack verstecken.  
Es ist nicht empfehlenswert, alleine ohne Führer im Stadtzentrum spazieren zu gehen.  
Gebiete, die Sie meiden sollten: Victoria Street Market und das Stadtzentrum.

Was kann man unternehmen / Sehenswertes in Durban

**uShaka Marine World** – Das etwa 700 m vom Terminal entfernte Areal, besteht aus der *uShaka Sea World*, einem riesigen Aquarium (R227) und dem *uShaka Wet 'n Wild* Wasserpark (R227). Zudem gibt es eine Reptilien-Ausstellung (R72), einen Kletter- und Zip-Line-Park (R240) und eine Schnorchel-Lagune (R73). Auch kann man hier in einem Käfig mit Haien tauchen. Ergänzt wird das Angebot durch den bewachten *uShaka Beach*, sowie den *Village Walk*, einen Bereich mit Restaurants, Boutiquen und Souvenirläden. Die Öffnungszeiten variieren, liegen meist zwischen 09:00 – 17.00 Uhr und es ist möglich, dass einzelne Bereiche nicht geöffnet sind.

**Golden Mile & Durban Beachfront** – Nur etwa 1 km entfernt erstreckt sich die berühmte Golden Mile, eine lange und Strandpromenade. Zahlreiche Cafés, Restaurants und weitere Freizeitangebote runden das Erlebnis ab.

**Durban Botanic Gardens** – Ca. 6 km entfernt findet man einen der ältesten botanischen Gärten Südafrikas. Hier wird eine beeindruckende Sammlung einheimischer und exotischer Pflanzenarten gepflegt. Üblicherweise geöffnet von ca. 8:00 bis 18:00 Uhr, ist der Eintritt meist kostenlos oder es wird ein symbolischer Betrag von etwa R20 erhoben.

**Moses Mabhida Stadium** – In etwa 6 km Entfernung liegt das Moses Mabhida Stadium. Hier kann man mit dem SkyCar auf den höchsten Punkt des Stadions fahren und einen spektakulären Überblick über Durban genießen. Geöffnet üblicherweise von 9:00 bis 17:00 Uhr, die Eintrittspreise liegen je nach Aktivität zwischen ca. R100 und R150.

